

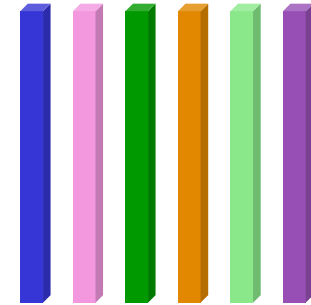
Dümmer-Forum am 03.12.2015

Sachstand Umsetzungskonzept Dümmersanierung

Chronologie

- Erlass MU vom 28.10.2011
 - Auftrag an NLWKN: Erstellung eines Rahmenentwurfes zur Fortsetzung der Dümmeranierung
 - Abgabe des Rahmenentwurfes (17 Punkte - Plan) am 01.12.2012 beim MU

- Kabinettsbeschluss vom 29.01.2013
 - Auftrag an NLWKN: Erstellung eines Umsetzungskonzeptes



Rahmenentwurf zur Fortsetzung der Dümmersanierung

Schilfpoldersystem

Gewässerentwicklungsmaßnahme
Hochwasserrückhaltung

Bornbachumleitung



Reduzierung der
Phosphateinträge aus der
Landwirtschaft

„Sofortmaßnahmen“

Sofortmaßnahmen

- Einbau von Tauchwänden
- Betrieb eines Strömungsbildners in Hude
- Erprobung einer mittels Traktor angetriebenen Wasserstrahldüse mit dem Ziel des Wasseraustausches in Badebucht zur Keimreduzierung

Umleitung Venner Moorkanal /Phosphatfällanlage

- Ziel: weitere Phosphatreduzierung zur Entlastung des Dümmers
Phosphatfällanlage wird weiterbetrieben, parallel Planungen zur Umleitung des Venner Moorkanals (Kosten-Nutzen-Betrachtung) über den Schweger Moorkanal in den Bornbach; ggf. Einsatz der Phosphatfällanlage im Reiniger Graben

Begleitende wassermengenwirtschaftliche Maßnahmen

- Entschlammung der Hunte bei Wittlage (Abschlag in den Mittellandkanal) ist in der 19. KW durch UHV Obere Hunte erfolgt

Zielsetzung: Reduzierung des Sedimenteintrages (Phosphat) in den Dümmer

- Abstimmung mit Wasser-und Schifffahrtsverwaltung des Bundes (WSV) in 44. KW zur Thematik „Abschläge in den Mittellandkanal im Hochwasserfall“ ist erfolgt: Probetrieb und Monitoring zur Verbesserung der Datengrundlage sollen weitergeführt werden; erneute Abstimmung Mitte 2016 vorgesehen

Wasserschutzgebiete

Ausweisung in ausgewählten Bereichen des Dümmereinzugsgebietes soll als Option erhalten bleiben

Entnahme großer Brassen

Genehmigung aus tierschutzrechtlicher Sicht liegt vor;
Durchführung der Maßnahme im Winterhalbjahr 2015/2016

Gewässerentwicklungs-/Renaturierungsmaßnahmen im Bereich Obere Hunte

Aufgabe der Gewässerkoordinatorin Frau Vörckel des Unterhaltungsverbandes „Obere Hunte“ (seit 1.03.2015)

- Herstellung der Durchgängigkeit bei Gewässern
- Anlage von Gewässerrandstreifen und Sandfängen zur Phosphatreduzierung
- Schaffung von Retentionsraum für den Hochwasserfall
- Umleitung Venner Moorkanal (Abstimmungsgespräch im Dezember 2015 mit LK Osnabrück, UHV Obere Hunte, NLWKN)

Entschlammung

- Ausschreibung für Bauabschnitt 2016 im Verfahren
- Eröffnungstermin 10.12.2015, geplante Entnahme ca. 80.000 m³
- Auftragsvergabe in 2015 angestrebt
- Erweiterung der Schlammdeponie Rüschendorf;
behördeninterne Abstimmungen finden aktuell statt

Landwirtschaftskammer

- Maßnahmen im Bereich der Landwirtschaft im Einzugsgebiet
- Installierung einer Gewässerschutzberatung

Planung und Bau des Schilfpolders